



Das Mattli ist ein Ort, um Kraft zu tanken und um sich zu erholen.

Ökumenische Seniorenferien im Herzen der Schweiz

Gemeindereise Die reformierte und die katholische Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen laden von 18. bis 25. Juni zu Seniorenferien im Seminar- und Bildungszentrum Mattli in Mor-schach SZ ein. Das Mattli liegt auf einem anerkannten Kraftort über dem Urnersee, eingebettet in Wiesen und Wäldern, mit Blick in die Berge und auf den Vierwaldstättersee. Es ist bekannt für seine angenehme Atmosphäre, die gute Küche und die liebevolle Gastfreundschaft. Die hellen Zimmer sind stilvoll eingerichtet und verfügen über WC/Dusche. Alle sind per Lift erreichbar. Das Restaurant mit Terrasse bietet einen wundervollen Blick auf die Berge und den Urnersee.

Wie in den Vorjahren wird das Leitungsteam auch dieses Mal ein Programm zusammenstellen, das die unterschiedlichen Möglichkeiten, Bedürfnisse und Wünsche unserer Teilnehmenden einbezieht. Ruhe und Erholung wechseln sich ab mit Spaziergängen oder Ausflügen in die nähere und die weitere Umgebung. Die Hin- und die Rückreise erfolgen im bequemen Reise-car.

Nähere Informationen mit Anmeldung entnehmen Sie bitte der Website oder den Handzetteln, die in den Kirchen aufliegen. Kosten inkl. Reise und Verpflegung pro Person im Einzelzimmer: 1460 Franken, im Doppelzimmer: 1390 Franken. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

SOZIALDIAKONIN TABITHA URECH UND MONIKA HEITZ, KATHOLISCHER PFARREISOZIALDIENST

Rädäbäng, rädäbäng, rädäbängbängbäng

Fasnachtsgottesdienst Dieses Jahr soll es auch für die Kleinen in der Kirche pfyffe und drummle: Beim «Gross und Klein»-Gottesdienst am Sonntag, 8. Februar, stimmen wir uns mit einer verzaubernden Fasnachtsgeschichte auf die «Drei scheenschte Däg» in Basel ein. Dazu gibt es eine Kreativstation für Kinder, eine Predigt für Erwachsene und viel «Rädäbäng» von jungen Fasnachtsmusikern. Welche Rolle Gott wohl in diesem fröhlichen Tohuwabohu spielt? Herzlich willkommen an alle, Gross und Klein.

PFARRERIN ANDREA LASSAK MIT TEAM
Sonntag, 8. Februar, 10.15 Uhr, Paradieskirche

Taizé-Stille bei den Hymnen zur Nacht

Kostbare Stille «Die grössten Ereignisse – das sind nicht unsre lautesten, sondern unsre stillsten Stunden», meinte einst schon Friedrich Nietzsche in seiner Zeit in Basel. Warum nicht mal mit ihm gemeinsam, und verbunden mit Taizé-Gesängen, zur Ruhe kommen? Oder sind beide, Nietzsche und Taizé, mittlerweile veraltet? Unter dem Motto «Behüte mich Gott» lädt das ökumenische Team bei den Hymnen zur Nacht am Freitag, 6. Februar, um 21 Uhr in der St.-Margarethen-Kirche zum Gegenbeweis ein. Stille ist kostbar, erfüllte Stille noch etwas mehr. Lassen Sie sich stärken, die Gedanken ordnen, das Herz erfreuen – mit 40 Minuten «Wort und Musik» im allein von Kerzen erleuchteten Raum. Das ökumenische Freiwilligenteam begleitet Sie gemeinsam mit Kirchenmusikerin Daniela Niedhammer und Aurelia Liebig am Cello.

Herzlich willkommen, wie immer, im Anschluss auch zu einem Becher Glühwein oder Tee an die Feuerschale im Höfli.

FÜR DAS TEAM: PFARRERIN GUDRUN SIDONIE OTTO
Freitag, 6. Februar, 21 Uhr, St.-Margarethen-Kirche



Mitglieder der Seibi-Clique pfeifen für die Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen.

25 Jahre Fasnachtsgottesdienst: «Blyyb verspiilt!»

Jubiläum Nicht für alle war es einfach, als das erste Mal gepfiffen wurde in der Kirche Bottmingen. «Ist die Fasnacht nicht ein gar weltlicher Brauch, der das sündige Verhalten von Menschen nicht nur fördert, sondern gar predigt?», wurde gefragt. Zugegeben: Während der «drei scheenste Däg» sieht man manch enthemmtes Verhalten. Jedoch ist und war gerade die Basler Fasnacht immer mehr als blosses Feiern. Im Zentrum stehen die Kreativität, die Perspektivenvielfalt und die Gemeinschaft. Und wann sieht man sonst so viele Generationen gemeinsam unterwegs? Ein Vierteljahrhundert schon gibt es den Fasnachtsgottesdienst in der reformierten Kirchgemeinde Binningen-Bottmingen.

Mit dabei von der ersten Stunde an ist die 6er-Gruppe aus der Seibi-Clique: Beat Schwald, Astrid

Siegfried, Richard Stoessel, Barbara von Gunten, Christoph Wehrmüller und Walter Zandona. Und ebenfalls Tradition: die «Värsli», welche jeweils nicht nur die aktuelle Weltlage, sondern auch das Kirchgemeindeleben ins Visier nehmen. «Blyyb verspiilt» heisst das Sujet fürs Jahr 2026. Das nehmen wir uns zu Herzen, wenn wir am 22. Februar um 10.15 Uhr in der Kirche Bottmingen feiern, dass wir eine Kirchgemeinde sind, die seit 25 Jahren Gastgeberin für dieses farbenfrohe, laute und freche Spektakel sein darf. Wer mag, darf gerne im Kostüm kommen und sein Instrument mitnehmen – den Gehörschutz halten wir bereit. Und wer nicht so lange warten kann, geht am 8. Februar in den «Gross und Klein»-Gottesdienst, siehe den Artikel dazu. STÉPH ZWICKY
Sonntag, 22. Februar, 10.15 Uhr, Kirche Bottmingen

Agenda

Wegbegleitung Leimental

Weiterbildung Informationsveranstaltung und Einführungskurs. Sie haben Freude am Kontakt mit Menschen, Lebenserfahrung und ein bisschen Zeit? Und Sie möchten diese Zeit gerne dafür einsetzen, anderen Menschen in einer schwierigen Lebenssituation eine Zeit lang beizustehen? Sie interessieren sich für Weiterbildung und Supervision? Dann ist der neue Einführungskurs der Wegbegleitung Leimental für Sie genau das Richtige. Was Sie als Wegbegleiterin oder Wegbegleiter erwartet, erfahren Sie am Informationsabend vom Mittwoch, 4. Februar, von 19 bis 20 Uhr, reformierte Kirchgemeinde Oberwil, Hauptstrasse 47, Oberwil.

Infos unter www.wegbegleitung-leimental.ch oder bei Monika Heitz, Kontaktstelle Binningen/Bottmingen, 061 425 90 01, sowie Sozialdiakonin Tabitha Urech, 079 681 48 96.

Kursdaten: Samstag, 14. und 21. März, 9 bis 13 Uhr; Mittwoch, 18. und 25. März, 19 bis 21.15 Uhr, Hauptstrasse 47, Oberwil

KiTaKi 2026

Schnitzeljagd Erinnerst du dich an unsere KiTaKi 2025, unsere Schnitzeljagd durch den Zolli, das tolle Fest oder an die vielen lieben Tea-

mer, die dich begleitet haben? Für die KiTaKi 2026 kannst du dich jetzt anmelden! Sie findet in der Kirche Bottmingen statt von 8. bis 10. April, 9.15 bis 16 Uhr, und am 12. April im Familiengottesdienst.

Du, das heisst, alle Kinder von KiGa bis und mit 5. Klasse, bist ganz herzlich willkommen! Wenn du also gerne spielst, bastelst und neue Dinge entdeckst, melde dich jetzt unter www.kgbb.ch an!

FÜR DAS TEAM KITAKI:
NICOLE MALLI, SOZIALDIAKONIN,
NICOLE.MALLI@KGBB.CH

Gottesdienste

*Live mithören über www.kgbb.ch oder 061 533 75 15

Sonntag, 1. Februar
10.15 Uhr, Kirche Bottmingen: Gottesdienst*; Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto, Thomas Leininger

Sonntag, 8. Februar
10.15 Uhr, Paradieskirche: «Gross und Klein»-Gottesdienst* – Rädäbäng, rädäbäng, rädäbängbängbäng; Andrea Lassak, Daniela Niedhammer, junge Fasnachtsmusikerinnen und -musiker und Team

Sonntag, 15. Februar
10.15 Uhr, Kirche Bottmingen: «Make some noise – voller Klang für klare Sicht», Gottesdienst mit Brassensemble Blechwind der Musikakademie Basel, Leitung: Franz Leuenberger, Pfarrer Philipp Roth, Thomas Leininger

Sonntag, 22. Februar
10.15 Uhr, Kirche Bottmingen: Fasnachtsgottesdienst*; Pfarrerin Stéph Zwicky, Thomas Leininger, Seibi-Clique

Wochengottesdienste Zentrum für Wohnen und Pflege Langmatten:

4. und 18. Februar, 14.30 Uhr

Zentrum für Wohnen und Pflege Schlossacker:
4. und 18. Februar, 15.30 Uhr

Alters- und Pflegeheim Dreilinden Oberwil:
Samstag, 14. und 28. Februar, 10.30 Uhr

Wöchentlich

Offener Frauentreff.
Dienstag, 3./10. und 17. Februar, 9.15 Uhr, Kirchgemeindehaus Paradies

Jugendtreff.
Mittwoch, 4./11. und 18. Februar, 14 Uhr, ab 11 Jahren

Weitere Anlässe

Mini-Song, Dienstag, 3. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Bottmingen, Spiel und Spass für Mütter, Väter oder andere Bezugspersonen mit Kindern bis 5 Jahre, Sozialdiakonin Nicole Malli

Informationsveranstaltung zur Wegbegleitung.

Mittwoch, 4. Februar, 18 Uhr, reformierte Kirchgemeinde Oberwil, Hauptstrasse 47 in Oberwil, Sozialdiakonin Tabitha Urech; sich engagieren, Sinnvolles tun, neue Erfahrungen sammeln, sich weiterbilden, werden Sie Wegbegleiterin/Wegbegleiter!

Hymnen zur Nacht.

Freitag, 6. Februar, 21 Uhr, St.-Margarethen-Kirche. Taizé; Pfarrerin Gudrun Sidonie Otto, Daniela Niedhammer, Piano; Nachtgedanken und Evening Hymn bei Kerzenschein. Lassen Sie die Woche ausklingen, mit weitem Blick über Basel, mit Worten und Klängen oder auch einem Glas Wein unter der Linde im Hof der St.-Margarethen-Kirche

Computer-Treff.

Samstag, 7. Februar, 10 Uhr, Paradieskirche. Digitale Teilhabe für Geflüchtete, Migrantinnen und Migranten, Seniorinnen und Senioren; Sozialdiakonin Tabitha Urech

Weidwäg-Zmittag.

Samstag, 7. Februar, 11.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Paradies

Jugendgottesdienst.

Sonntag, 18 Uhr, Kirche Bottmingen. Irgendwann sind wir mausetot; Pfarrerin Stéph Zwicky, Organistin Daniela Niedhammer, Sozialdiakon Tobias Schmitt. So sicher wie das Amen in der Kirche ist unsere eigene Sterblichkeit. Das Geheimnis dabei ist, wie viel Lebenszeit wir zur Verfügung haben und wie wir diese Zeit einsetzen

Meditation am Montag.

Montag, 9. Februar, 19.30 Uhr, Paradieskirche, offene Meditationsgruppe

Sakraler Tanz im Kirchli.

Dienstag, 10. Februar, 18 Uhr, im Kirchli, Baslerstrasse 220, Allschwil, Susanne Brunner, Eveline Jakob

Beim Wort genommen.

Mittwoch, 11. Februar, 17.45 Uhr, Paradieskirche; die Bibel im Gespräch, Jesus streitet, Pfarrer Philipp Roth

Suppentag.

Samstag, 28. Februar, 11.30 Uhr, Kirche Bottmingen, Suppentag-Team

Bestattungen

Binningen:

Lenz-Schoop Susanne, 1936
Weiss Alfred, 1937
Kromer Ernst, 1935
Fatzer Adrian Ernst, 1938
Gerosa-Handler Regina Maria, 1933
Scherer-Sjoedin Vally, 1930
Koch Helmut Friedrich, 1939
Sellwig Irma, 1935

Bottmingen:

Hofheinz Werner, 1936
Ruf Verena, 1952
Erika Ringele-Wetzel, 1930
Geiger Rudolf, 1941
Stegmann-Dust Ilona, 1941
Zondler Helmut, 1936
Sokolewicz-Forster Helene, 1927

Kontakt

Verwaltung und Sekretariat:

Schafmattweg 60, Binningen
061 425 70 50, info@kgbb.ch
Montag bis Freitag, 10 Uhr bis 12 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 14 Uhr bis 16.30 Uhr.

Während der Schulferien:

6. Februar bis 1. März:
Montag bis Donnerstag: 10 bis 12 Uhr, Freitag geschlossen,
061 425 70 50, info@kgbb.ch

www.kgbb.ch